

---

## Kurznachrichten

- Durch den Austausch der Ratifikationsurkunden zwischen Außenminister MacEachen und dem schwedischen Geschäftsträger in Ottawa, Jan Romare, trat am 25. Juni das neue, im Februar in Stockholm unterzeichnete Auslieferungsabkommen zwischen Kanada und Schweden in Kraft. Es ähnelt anderen Verträgen, die Kanada unlängst im Zuge seiner Bemühungen abschloß, die Auslieferungsabkommen auf den neuesten Stand der Verbrechensverhütung zu bringen und die Liste der eine Auslieferung nach sich ziehenden Straftaten um Flugzeugentführung und Rauschgiftverbrechen zu erweitern.
- Der israelische Außenminister Yigal Allon wird Kanada im September einen Besuch abstatten. Im Januar hatte Außenminister MacEachen auf seiner Nahostreise die Außenminister von Ägypten, Saudi-Arabien, Jordanien, dem Irak und Israel zu einem Gegenbesuch in Kanada eingeladen.
- Außenminister MacEachen gab Ende Juni bekannt, daß Kanada weitere 150 000 \$ für humanitäre Hilfsmaßnahmen im Libanon gewähren wird. Die ersten 150 000 \$ wurden dem Internationalen Roten Kreuz als Beitrag zur Verpflegung und ärztlichen Betreuung der Opfer des libanesischen Bürgerkriegs überwiesen.
- Auf Ersuchen des VN-Generalsekretärs wird Kanada seine Beteiligung an der Entspannungs-Beobachtertruppe der VN auf der Golanhöhe bis zum 30. November und an den Friedenstruppen auf Zypern ebenfalls weitere sechs Monate bis zum 15. Dezember 1976 fortsetzen. Gegenwärtig dienen rund 150 Kanadier auf der Golanhöhe und 515 auf Zypern.
- Die Provinzregierung von Manitoba unterzeichnete im Juni einen auf 75 Mio Schweizerfranken lautenden Kreditvertrag mit achtjähriger Laufzeit und einem Zinssatz von  $7 \frac{3}{8}$  % p.a.
- Bell Canada will in Europa Schuldverschreibungen im Gesamtbetrag von 60 Mio US\$ mit einem Couponsatz von  $8 \frac{3}{4}$  % begeben. Die Schuldverschreibungen tragen das Datum vom 15. Juli 1976 und werden am 15. Juli 1986 fällig.
- Laut Edward Whelan, dem Minister für Bodenschätze der Provinz Saskatchewan, rechnet seine Provinz damit, daß ihre Einnahmen aus dem Uraniumabbau im Jahre 1981 120 Mio \$ erreichen.
- Britisch-Kolumbiens neuer Mindestlohn von 3 \$ pro Stunde trat am 1. Juni in Kraft und ist der höchste in Kanada, gefolgt von je 2,80 \$ pro Stunde in Saskatchewan und Quebec.
- Wie das Finanzministerium bekanntgab, standen den Ausgaben des Bundes in Höhe von 4,04 Mia \$ im ersten Monat des Rechnungsjahres 1976-77 2,01 Mia \$ an Einnahmen gegenüber.
- Bei den Gesprächen, die Bundesaußenminister MacEachen unlängst in Wien mit dem österreichischen Minister des Auswärtigen Erich Bielka führte, wurde unerwartet Österreichs Interesse am Kauf eines Kernenergiereaktors aus Kanada laut. Wie ein Sprecher betonte, würden die Verkaufsbedingungen jede Möglichkeit zur Nutzung des Reaktors zur Erzeugung explosiver Kernwaffen radikal ausschließen.

---

*Herausgegeben von der Informationsstelle des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten, Ottawa K1A 0G2.*

*Nachdruck unter Quellenangabe gestattet; Quellennachweise für Photos sind im Bedarfsfall von der Redaktion (Mrs. Miki Sheldon) erhältlich. Ähnliche Ausgaben dieses Informationsblatts erscheinen auch in englischer, französischer und spanischer Sprache.*

*This publication appears in English under the title Hebdo Canada. Cette publication existe également en français sous le titre Hebdo Canada. Algunos números de esta publicación aparecent también en español con el título Noticiario de Canadá.*